

EU-Agrarreform und Naturschutzfinanzierung:

Der richtige Weg oder Zeit zum Umdenken?

MITTWOCH, 18. MÄRZ 2015 | 10:00-16:30 UHR

10:00 Uhr	Anmeldung
10:30 Uhr	Begrüßung Olaf Tschimpke, NABU-Präsident Dr. Elsa Nickel, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit
11:00 Uhr	Einführung und Bilanz des NABU-Vernetzungsprojektes Konstantin Kreiser, NABU
11:30 Uhr	Naturschutz- und Agrarumweltförderung der EU im Rahmen der Ländlichen Entwicklung Dr. Martin Scheele, EU-Kommission, Generaldirektion Landwirtschaft
12:00 Uhr	Zwischenbilanz aus Sicht der europäischen Naturschutzverbände - Mit Beispielen aus anderen EU-Staaten Trees Robijns, BirdLife Europe
12:30 Uhr	EU-Förderchancen für den Naturschutz in den deutschen Bundesländern - Überblick über die ELER-Programme der Länder, Vorstellung des neuen Leitfadens Ursula Langendorf, 12 Sterne, EU-Förderberatung
13:00 Uhr	Mittagessen
14:00 Uhr	Begleitung der EU-Förderung durch die Umweltverbände am Beispiel Mecklenburg-Vorpommerns Arne Bilau, BUND Mecklenburg-Vorpommern
14:30 Uhr	Artenvielfalt in der Finanzkrise: Zeit zum Umdenken? Thesen zur Zukunft der Naturschutzfinanzierung Konstantin Kreiser, NABU

15:00 Uhr	Podiumsdiskussion: Wie soll die EU den Naturschutz künftig finanzieren? Dr. Martin Scheele, EU-Kommission, Generaldirektion Landwirtschaft, Thorsten Elscher, Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume, Schleswig-Holstein, Ulrich Jasper, Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft, Dr. Jürgen Metzner, Deutscher Verband für Landschaftspflege, Dr. Eick von Ruschkowski, NABU
-----------	---

16:30 Uhr **Ausklang bei Kaffee und Kuchen**

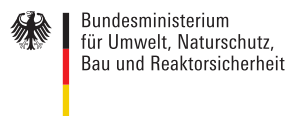
Moderation: Julia Vismann, RBB

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

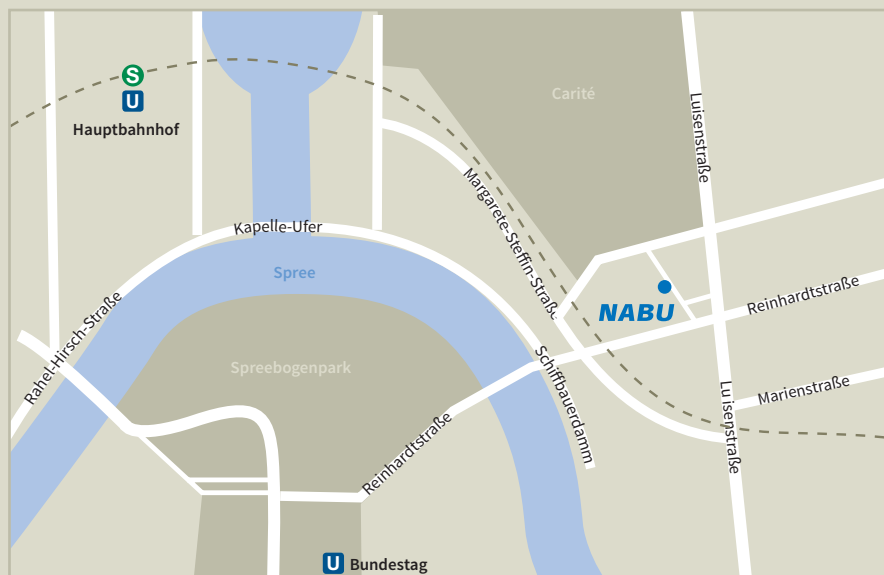
Schicken Sie uns Ihre Fragen und Anmerkungen zur EU-Naturschutzförderung, die wir gerne in unsere Podiumsdiskussion aufnehmen.

Wir bitten um eine Anmeldung bis zum 13.03.2015 unter

www.NABU.de/naturschutzfoerderung



Diese Veranstaltung wurde im Rahmen des NABU-Projektes »EU-Naturschutzförderung 2014-2020« gefördert durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit.



Veranstaltungsort

NABU-Bundesgeschäftsstelle
Charitéstraße 3
10117 Berlin

Kontakt

Till-David Schade
Referent für Biologische Vielfalt
Tel. 030.28 49 84-15 77
Fax 030.28 49 84-35 77
Till-David.Schade@NABU.de
www.NABU.de